

Jupa – Toolbox: Schulbesuch durch das Jupa

Kurzbeschreibung

Bei einem Schulbesuch durch das Jupa geht es darum, dass Lehrpersonen oder Schulorganisationen das Jugendparlament für eine Präsentation einladen. Dabei kann das Jupa je nach Bedarf eine Präsentation zur politischen Bildung, politischer Sachverhalte oder Organisationen halten.

Ziele

- Information und Aufklärung über einen gewählten Sachverhalt
- Erster Kontakt mit dem Jupa
- Politische Bildung

Benötigte Ressourcen

- Zeitraum (je nach Bedarf) von ein paar Stunden
- Mindestens ein Vorstandsmitglied des Jupa
- Möglichst viele Schüler
- Ein Raum, bestenfalls mit Beamer oder ähnlichem

Themen

Die Themenwahl kommt ganz auf das Ziel des Anlasses an. Dem Vorstandsmitglied des Jupa kann der Themenbereich (politisches System, eine kommende Abstimmung, das Jupa als Organisation oder weitere) angekündigt werden. Das Vorstandsmitglied wird dann eine passende Präsentation vorbereiten und deren Inhalte mit der veranstaltenden Person absprechen.

Ablauf

Je nach Inhalt kann der Ablauf eines Schulbesuches stark variieren. Denkbar wären eine Präsentation, Fragerunde, Diskussion, Speed Debating, Podium, Politikerbesuch und viele mehr.

1. Kontaktaufnahme mit dem Jupa unter info@jupasgaiar.ch oder www.jupasgaiar.ch
2. Bestenfalls werden die Klassen im Vorfeld inhaltlich auf die Präsentation vorbereitet und geben durch das Ausfüllen einer Umfrage bereits Einblick in ihr Wissen, ihre Interessen und Ideen.
3. Eintreffen des Vorstandmitgliedes und kurzes Briefing, dann Durchführung.
4. Nach dem Schulbesuch sammelt das Vorstandsmitglied entweder in digitaler oder mündlicher Form Ideen und Anliegen der Jugendlichen, um diese allenfalls in die Politik weiterzutragen.

Erfolgsfaktoren

- Frühzeitige Planung und Kontaktaufnahme
- Frühzeitig konkretisierte Inhalte und Ablauf
- Gute Kommunikation, bestenfalls physisch oder telefonisch
- Interessenweckung bei betroffener Klasse